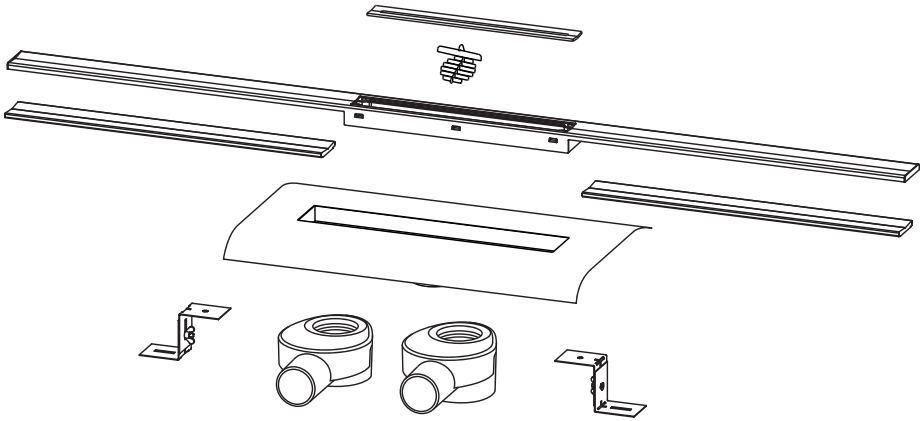
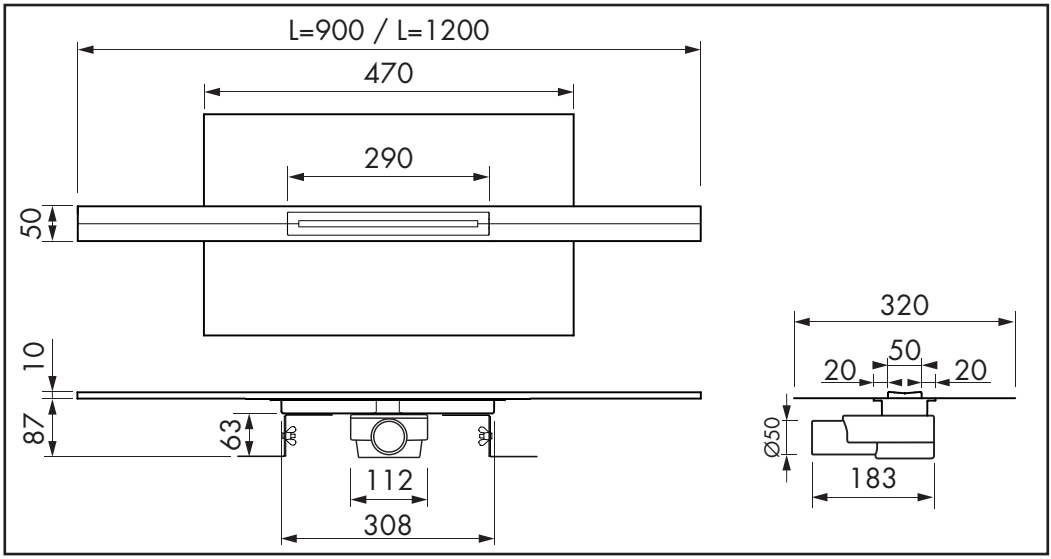


Linienduschrinne

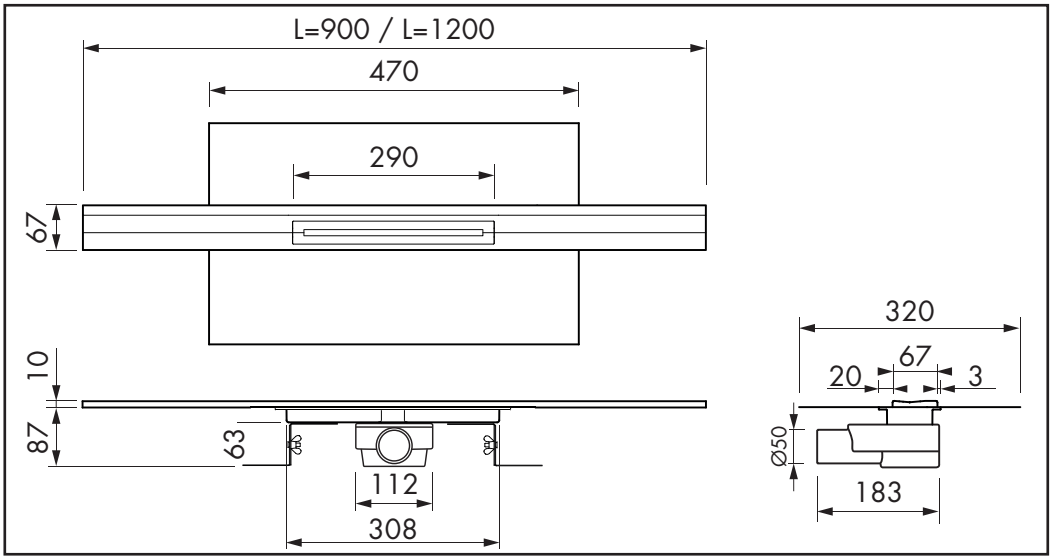
Einbauempfehlung
Installation guide

Technische Zeichnung
Technical drawing

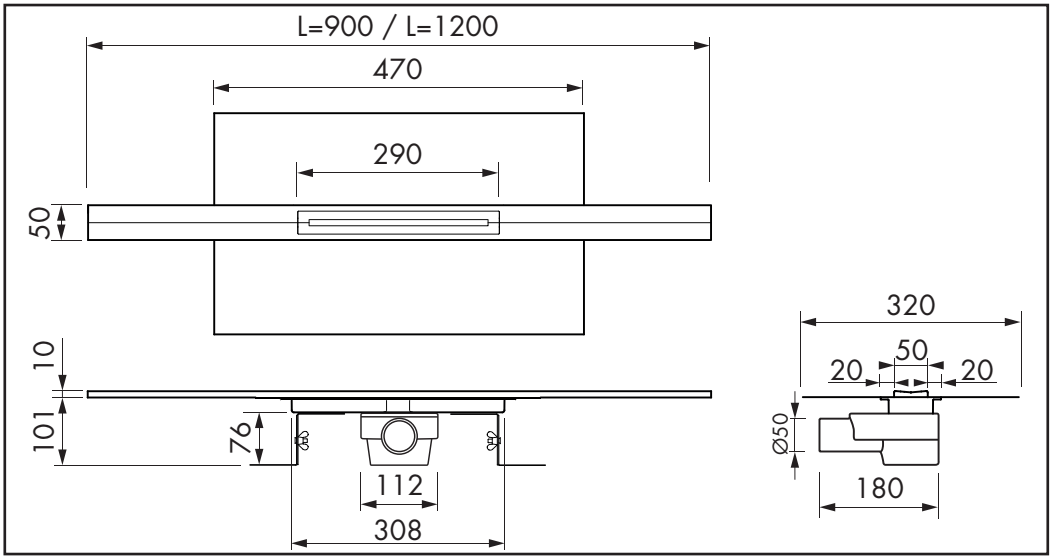
EV-LD-XX-35



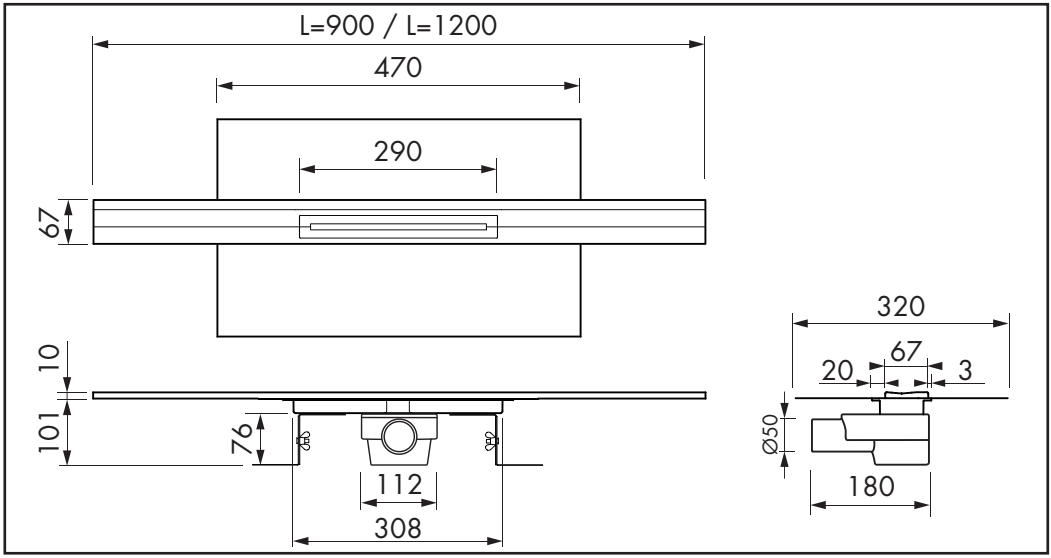
EV-LDW-XX-35



EV-LD-XX-50



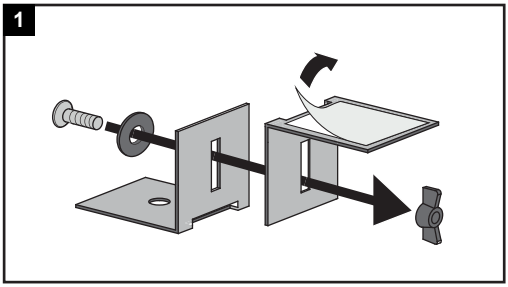
EV-LDW-XX-50



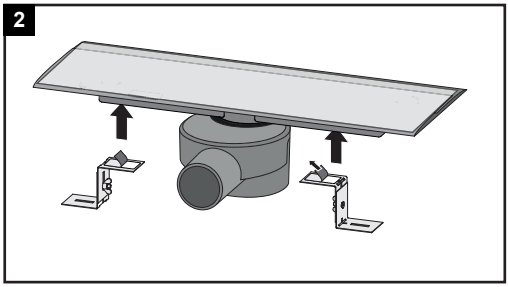
evenes

Einbauempfehlung
Installation guide

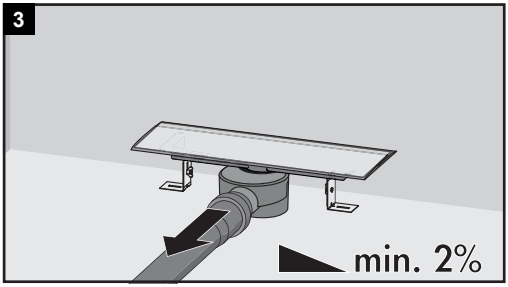
1



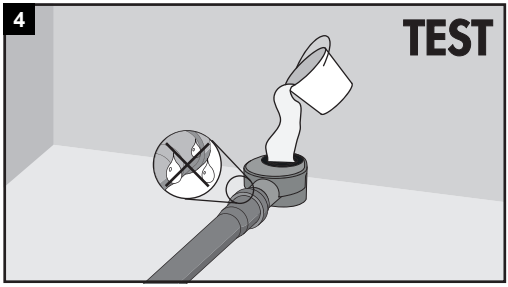
2



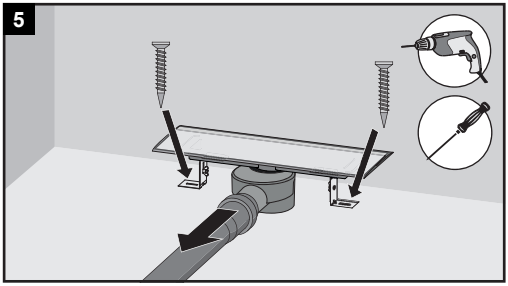
3



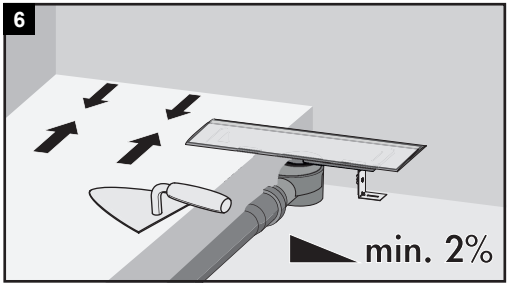
4



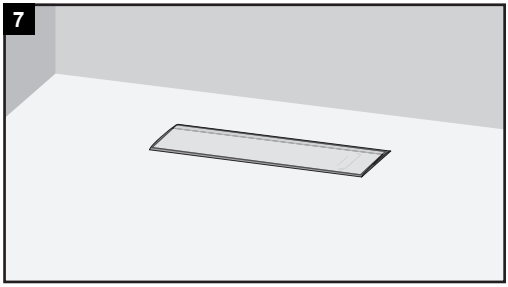
5



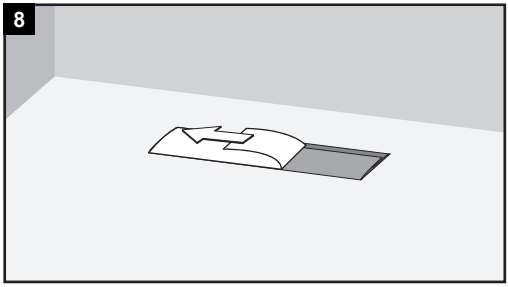
6

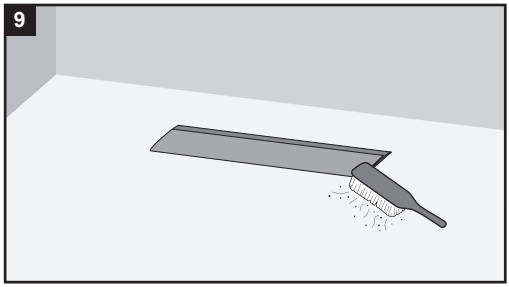


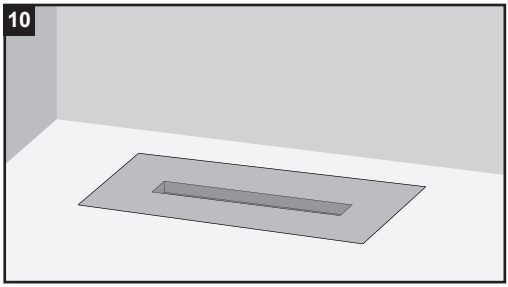
7

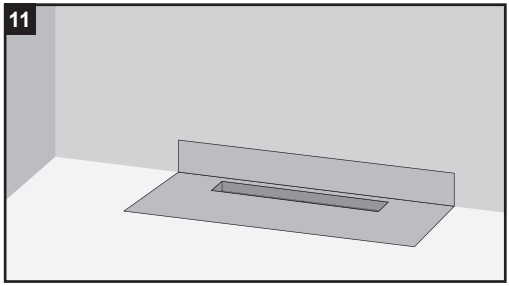


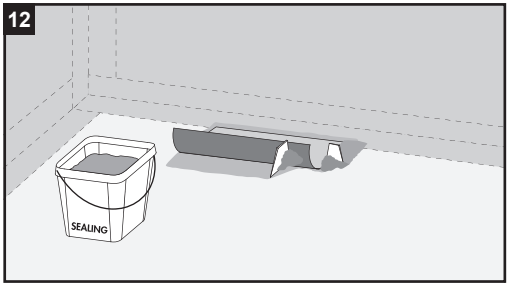
8

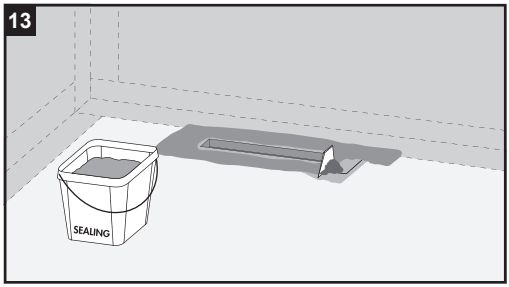


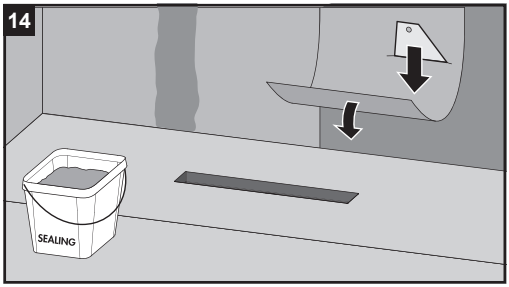

9

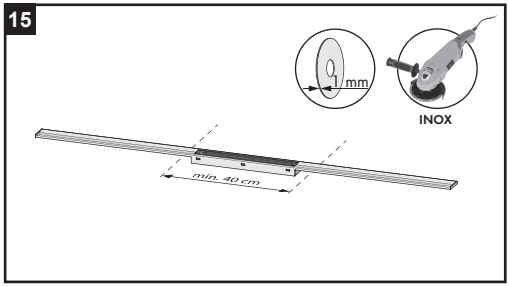

10

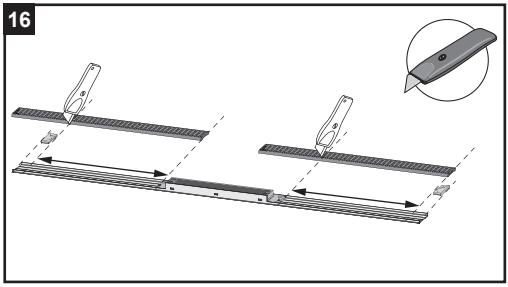

11

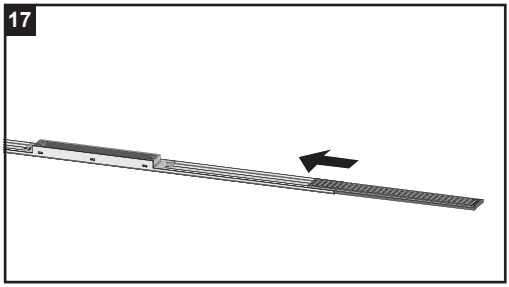

12
SEALING

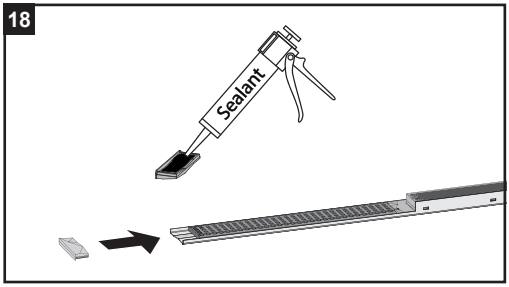

13
SEALING

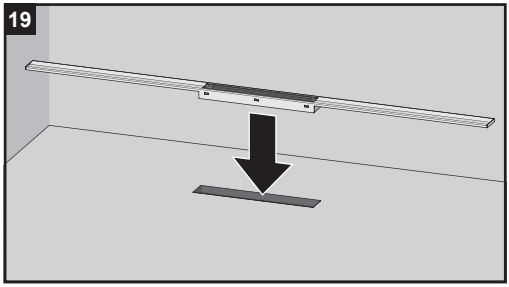

14
SEALING

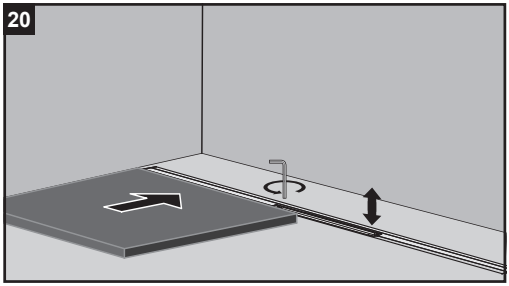

15
mm
INOX
min. 40 cm

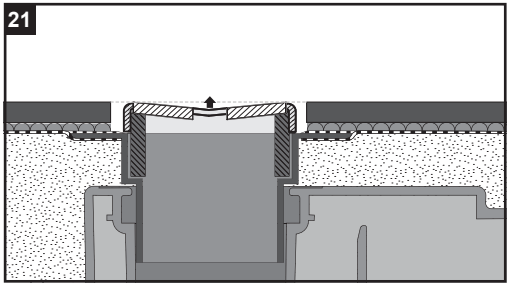

16

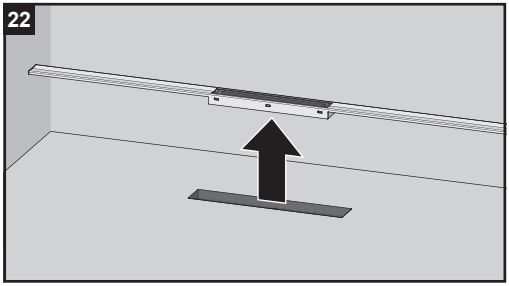

17

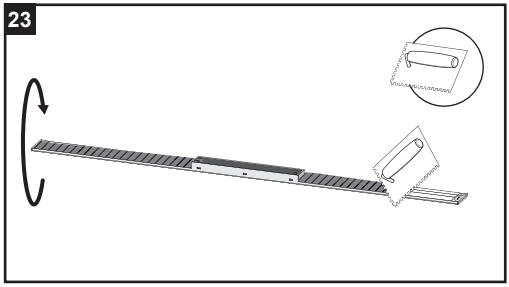

18
Sealant

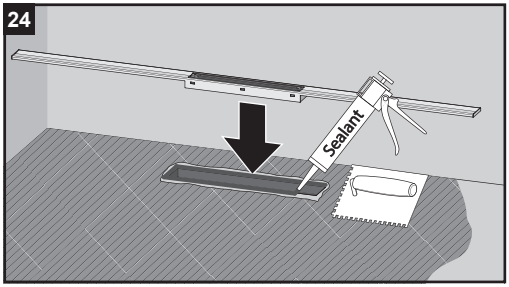

19


20

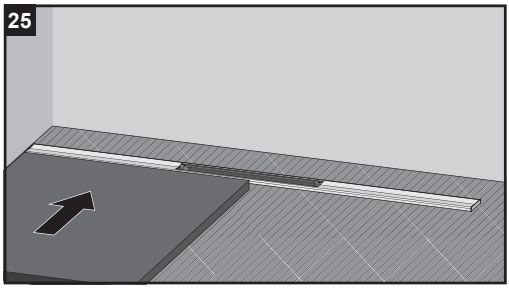

21


22

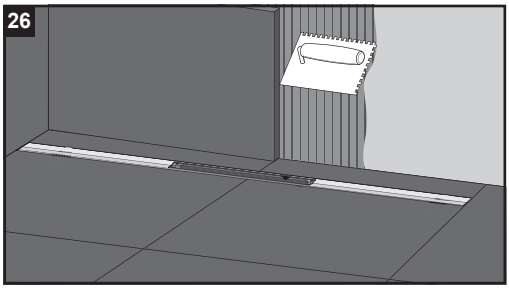

23


24
Sealant

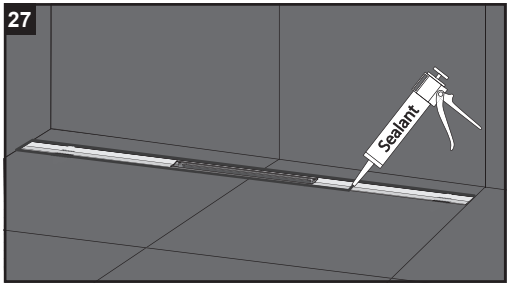
25



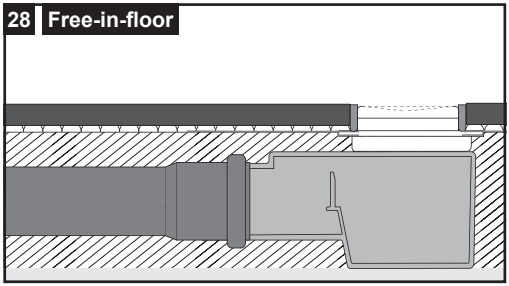
26



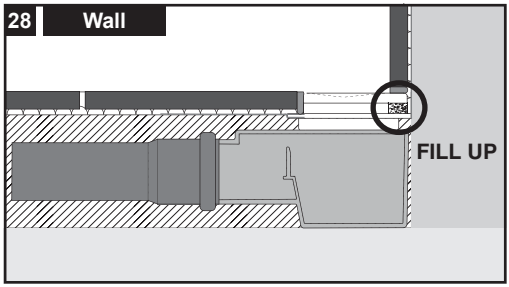
27



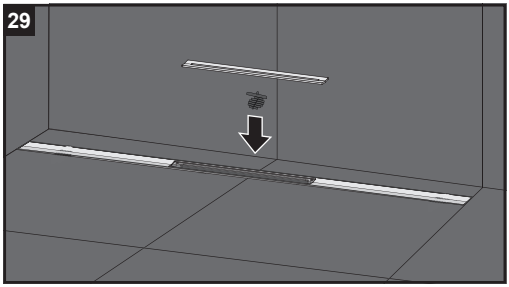
28 Free-in-floor



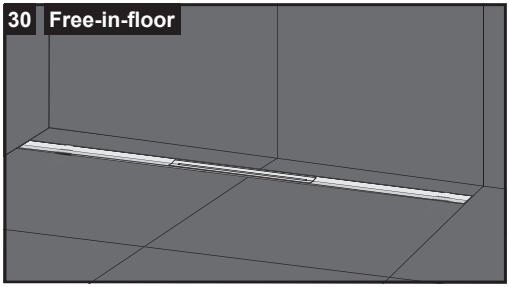
28 Wall



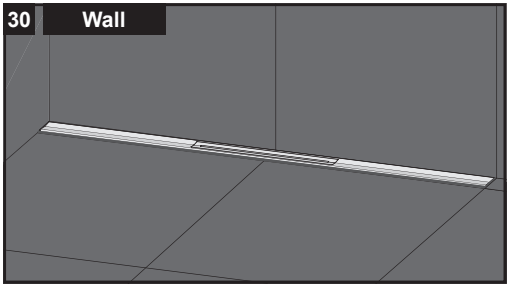
29



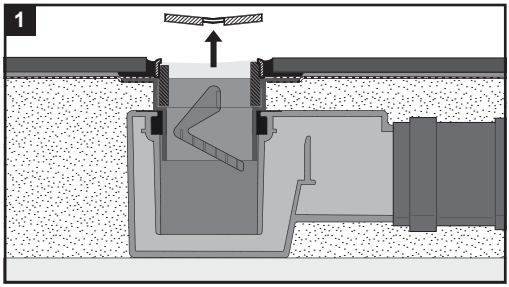
30 Free-in-floor

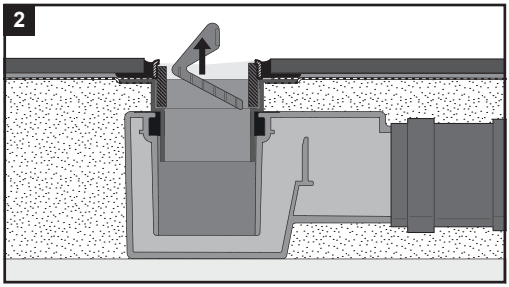


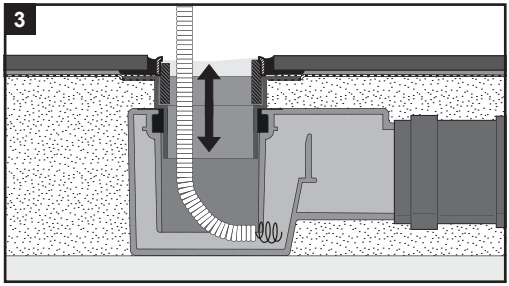
30 Wall

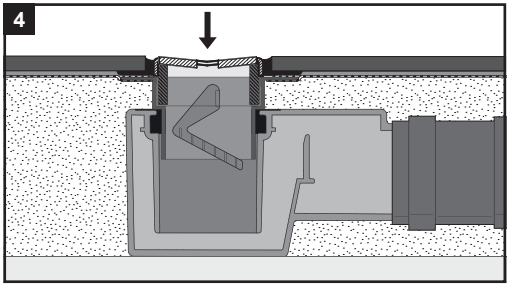


Siphon reinigung
Siphon cleaning



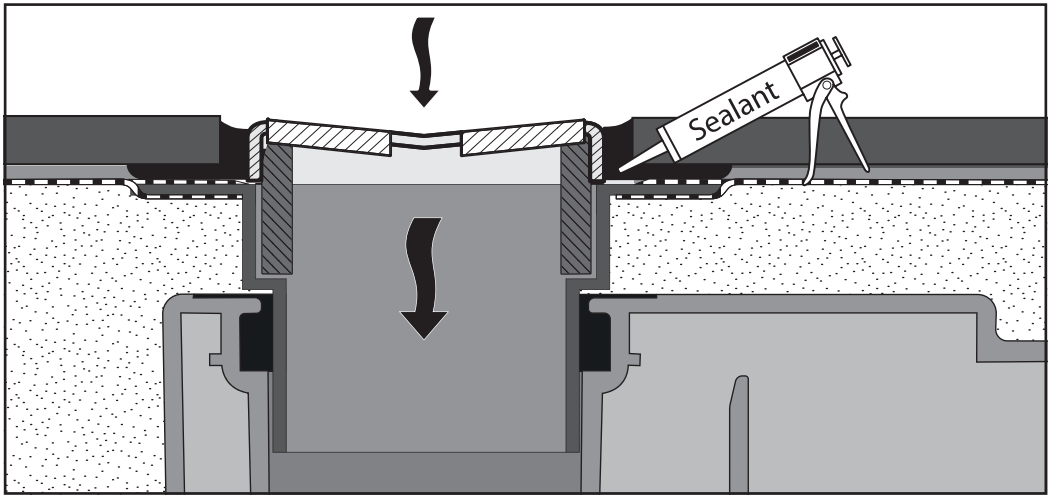


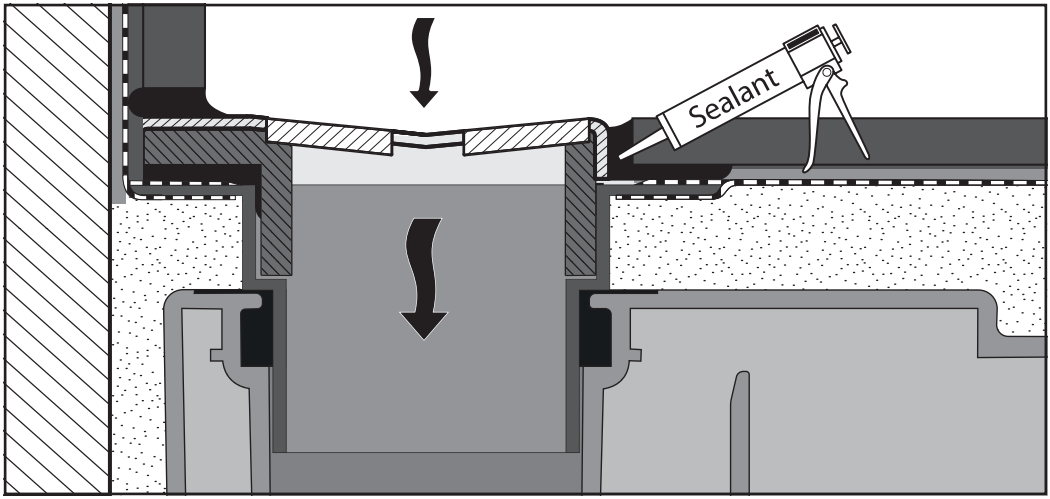




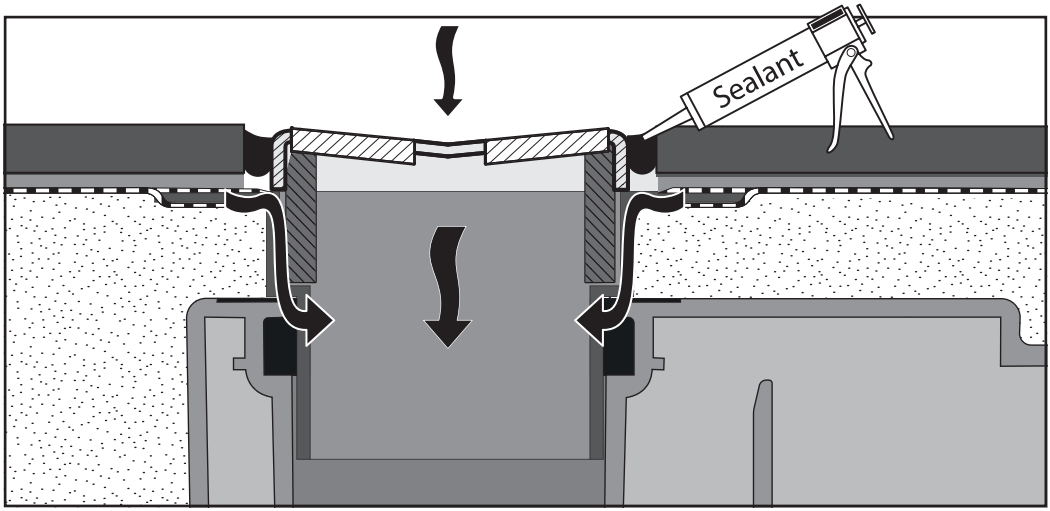
Abdichtungsempfehlung
Sealing advice

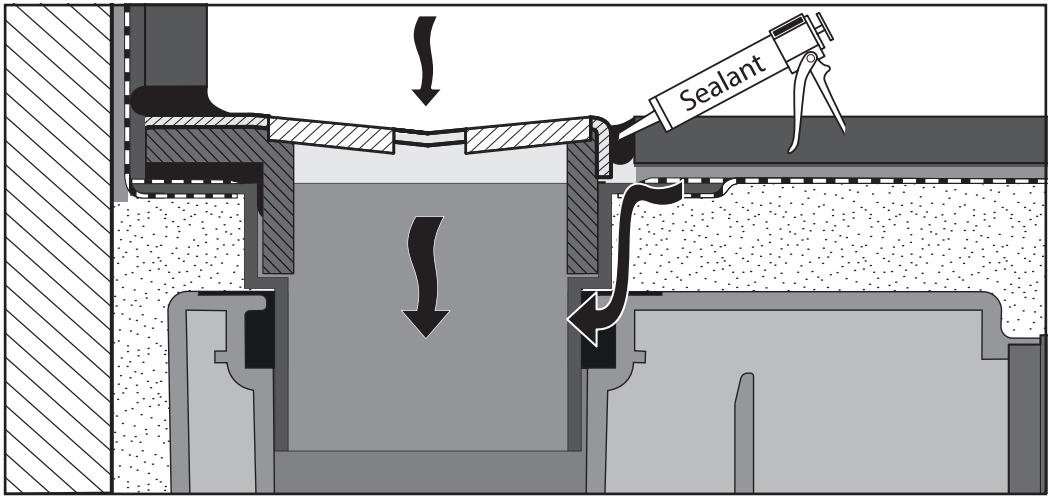
Nur Primärwasser ableitung
Only primary drainage





Mit Sekundärwasserableitung
With secondary (undertile) drainage





DE

Wichtige Montagehinweise

Geeignet für Renovierung und Neubau

Der Einbau der Duschrinne sollte unter Berücksichtigung der bautechnischen Vorschriften nur von Fachfirmen durchgeführt werden.Für ein optimales Ergebnis, lesen Sie bitte die Einbauanleitung sorgfältig durch. Bei Rückfragen setzen Sie sich bitte mit Ihrem Lieferant in Verbindung.

- Vor Beginn der Montage sollte der Packungsinhalt auf Vollständigkeit und Unversehrtheit überprüft werden. Bei Abweichungen sollte die Rinne nicht verbaut werden. Bitte kontaktieren Sie dann ihren Lieferanten.
- Vor Montagebeginn sollten die Montagehinweise mit ihren Besonderheiten zusammen mit dem Fliesenleger durchgesprochen werden. Nach der Montage übergeben Sie bitte alle Montagehinweise an den Fliesenleger.
- Bei Verwendung der Duschrinne in Verbindung mit mehreren Duschen, prüfen sie bitte ob der Ablaufkapazität der Duschrinne ausreichend ist. Lassen Sie sich bitte ggf. bei Ihrem Lieferanten beraten.
- Bei nicht Inanspruchnahme der zweiten Ablaufebene (Sekundärwasser Ableitung) sollte die Fuge zwischen Duschrinnenkörper und Fliesenrahmen mit einer dauerhaften Dichtmasse verschlossen werden.
- Wir empfehlen Ihnen, die Ablauföffnung der Duschrinne vor der Montage abzukleben, um Verunreinigungen in der Ablaufleitung zu vermeiden. Zur Vermeidung von Beschädigungen sollte der Fliesenrahmen bis zur Endmontage durch den Fliesenleger in der Verpackung bleiben.
- Stellfüße montieren und die Duschrinne in allen Richtungen waagerecht ausrichten. An einer der Verankerungsklammern befestigen Sie die Erdung.
- Die Installation der Abwasseranlage muss normgerecht ausgeführt werden. Hinweis: Beachten Sie die Be- und Entlüftung, und das ausreichende Gefälle in der Abwasseranlage.
- Das Duschrinnensystem und die Abwasseranschlüsse auf Dichtigkeit kontrollieren.
- Der Rinnenkörper muss vollflächig bis zur Oberkante Flansch mit Estrich unterfüttert und verdichtet werden, um Hohlräume zu vermeiden.
- Abdichtung erfolgt nach den Regeln der Technik gemäß DIN18534. Bei der Verwendung von alternativen Abdichtungen sind die Produktinformationen der Hersteller zu beachten.
- Beim Verlegen der Bodenfliesen muss das Fliesengefälle (min. 1 - 2% je m1) im Duschbereich immer zur Duschrinne hin verlaufen. Die Fliesen müssen höhengleich oder 1 mm höher zur Oberkante des Fliesenrahmens verlegt werden. Hiermit wird eine gute Entwässerung zur Duschrinne gewährleistet. Hinweis: Bei bodenebenen Duschen mit Glaswänden können andere Anforderungen bezüglich des Gefälles gelten. Wenden Sie sich diesbezüglich an Ihren Lieferanten.
- Nach dem Fliesen muss der Übergang zwischen dem Fliesenboden und der Duschrinne mit einer elastischen Fuge (Wartungsfuge) dauerhaft abgedichtet werden. Die Klebeflächen müssen frei von Mörtel, Kleber und sonstigen haftungsverringernden Materialien sein.
- Das Duschrinnensystem ist nur für haushaltsübliche Abwässer geeignet. Vermeiden Sie andere Flüssigkeiten, wie Reinigungsmittel die sanitäre Ausstattungsgegenstände, Entwässerungsgegenstände und Rohrwerkstoffe beschädigen können.
- Bei Verwendung der Duschrinne in anderen Bereichen (z.B. Schwimmbad), bei denen die Rinne mit aggressiven Reinigungsmitteln oder korrosionsfördernden Substanzen wie Salz oder Chlor in Verbindung kommt, setzen Sie sich bitte mit ihrem Lieferanten in Verbindung.
- Die Einhaltung dieser Einbauempfehlung ist die Voraussetzung für einen Gewährleistungsanspruch auf der Grundlage unserer Verkaufsund Lieferbedingungen

Druck- und Satzfehler vorbehalten. ESS schließt jegliche Haftung für Schäden aus, die durch die Verwendung und/oder den Einbau der Duschrinne, entstehen. ESS schließt a priori jegliche Haftung aus.

PFLEGEHINWEISE

Moderne Sanitäreinrichtungen bestehen heute aus sehr unterschiedlichen Werkstoffen, um dem Marktbedürfnis hinsichtlich Design und Funktionalität gerecht zu werden.

Um Schäden und Reklamationen zu vermeiden, müssen sowohl bei der Benutzung als auch bei der anschließenden Reinigung bestimmte Kriterien berücksichtigt werden.

Bei der Pflege insbesondere von Sonderoberflächen gilt grundsätzlich zu beachten:

- Es dürfen nur Reinigungsmittel eingesetzt werden, die für diesen Anwendungsbereich ausdrücklich vorgesehen sind.
- Reiniger, die Salzsäure, Ameisensäure, Chlorbleichlauge oder Essigsäure enthalten, dürfen nicht verwendet werden, da diese zu erheblichen Schäden führen können.
- Phosphorsäurehaltige Reiniger sind nur bedingt anwendbar.
- Das Mischen von Reinigungsmitteln ist generell nicht zulässig.
- Abrasiv wirkende Reinigungshilfsmittel und Geräte, wie untaugliche Scheuermittel, Padschwämme und Mikrofasertücher, dürfen ebenfalls nicht verwendet werden.
- Die Gebrauchsanweisungen der Reinigungsmittelhersteller sind unbedingt zu befolgen.
- Die Reinigung ist mit vorgeschriebener Reinigerdosierung, Einwirkdauer, objektspezifisch und bedarfsgerecht durchzuführen.
- Dem Aufbau von Verkalkungen ist durch regelmäßiges Reinigen vorzubeugen.
- Bei der Sprühreinigung die Reinigungslösung keinesfalls auf das Produkt, sondern auf das Reinigungstuch aufsprühen und damit die Reinigung durchführen, da der Sprühnebel in Öffnungen und Spalten eindringen kann und Schäden verursachen kann.
- Nach der Reinigung muss ausreichend mit klarem Wasser nachgespült werden, um verbliebene Produktanhaftungen (Reiniger) restlos zu entfernen.
- Die Verwendung von Dampfreinigern ist nicht erlaubt; die hohen Temperaturen können die Produkte beschädigen.
- Befreien Sie das Haarsieb in regelmäßigen Abständen von eventuellen Verunreinigungen.

WICHTIGE HINWEISE

Auch Körperpflegemittelrückstände wie Flüssigseifen, Shampoos und Duschgele können Schäden verursachen.

Auch hier gilt: nach der Benutzung Rückstände sorgfältig mit Wasser nachspülen.

Bauteile mit beschädigten Oberflächen müssen geprüft werden, ansonsten besteht Verletzungsgefahr.

Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung entstehen, unterliegen nicht unserer Gewährleistung.

Druck- und Satzfehler vorbehalten. ESS schließt jegliche Haftung für Schäden aus, die durch die Verwendung und/oder den Einbau der Duschrinne, entstehen. ESS schließt a priori jegliche Haftung aus.

UK

Important assembling advice

Suitable for renovation work and new construction

The shower drain should only be installed by specialist companies in compliance with the building regulations. To achieve the best possible result, please carefully read the installation guide. If you have any questions, please consult your supplier.

- Prior to the start of the installation, please check the package contents for completeness and integrity. Do not install the drain in case of deviations. If this is the case, please contact your supplier.
- Prior to the start of the installation, the installation guide and the specific circumstances should be discussed with the tiler. After the installation, please give the installation guide to the tiler.
- If using the shower drain in connection with several showers, please check to make sure that the draining capacity of the shower drain is sufficient. Consult with your supplier as necessary.
- If you are not using the second drain level (secondary drainage), the joint between the shower drain and the frame should be sealed with a permanent jointing compound.
- We recommend covering up the drain opening of the shower drain prior to the installation to prevent soiling the outlet pipe. To prevent damaging the tiled frame, it should be kept in the packaging until the final installation by the tiler.
- Mount the assembly feet and align it horizontally in all directions. Fixate with screws. (manufacturer's instructions must be observed)
- Install the wastewater system in compliance with the standards. Note: Please observe the aeration and ventilation as well as the adequate gradient of the wastewater system.
- Check the shower drain system and the wastewater connections for tightness.
- Underlay and seal the drain completely with screeding so it is level with the upper edge to prevent any hollow spaces.
- Perform the sealing according to the standard engineering practice set forth in DIN 18534. If using alternative sealing materials, please read the manufacturer's respective product information.
- When laying the floor tiles, the tile gradient (min. 1,5 – 2 % per m1) in the shower area must always be directed toward the shower drain. Lay the tiles at equal height or 1 mm higher than the upper edge of the tiled frame to ensure proper draining toward the shower drain. Note: Other requirements with respect to the gradient may apply to floor-level showers with glass walls. Please consult with your supplier in this respect.
- After laying the tiles, permanently seal the joint between the tile floor and the shower drain with a flexible joint (maintenance joint). The glued surfaces must be free of mortar, adhesives and other materials reducing the adhesive strength.
- The shower drain system is only suitable for wastewater common in households. Avoid using other fluids, such as cleaning agents which may damage sanitary fixtures, drainage objects and raw materials.
- If the shower drain is used in other areas (e.g. swimming pool) where the drain comes into contact with aggressive cleaning agents or corrosion-promoting substances such as salt or chlorine, please consult with your supplier.
- Compliance with this installation guide is the pre-requisite for warranty claims based on our general conditions of sale and delivery.

Misprints and printing errors excepted. ESS does not assume any liability for damages arising from the use and/or installation of the shower drain. ESS a priori refuses to accept any liability.

CARE INSTRUCTIONS

Modern sanitary facilities today consist of very different materials to meet market demands for design and functionality.

To avoid damage and complaints, certain criteria must be observed both during use and subsequent cleaning. When caring for special surfaces in particular, the following must be observed:

- Only cleaning agents specifically intended for this application may be used.
- Cleaners containing hydrochloric acid, formic acid, chlorine bleach or acetic acid must not be used, as they can cause significant damage.
- Cleaners containing phosphoric acid are only conditionally suitable.
- Mixing cleaning agents is generally not permitted.
- Abrasive cleaning aids and tools such as unsuitable scouring agents, pad sponges and microfiber cloths must also not be used.
- The instructions of the cleaning agent manufacturers must be strictly followed.
- Cleaning must be carried out with the prescribed dosage, exposure time, and tailored to the object and need.
- Limescale build-up must be prevented by regular cleaning.
- When spray cleaning, never spray the solution directly onto the product, but onto the cleaning cloth, as spray mist can penetrate openings and gaps and cause damage.
- After cleaning, rinse thoroughly with clear water to remove any remaining residues of the cleaning agent.
- The use of steam cleaners is not permitted, as the high temperatures can damage the products.
- Regularly remove any dirt from the hair sieve.

IMPORTANT NOTES

Residues from personal care products such as liquid soaps, shampoos and shower gels can also cause damage. Always rinse thoroughly with water after use.

Components with damaged surfaces must be checked, otherwise there is a risk of injury. Damage caused by improper handling is not covered by our warranty.

Misprints and printing errors excepted. ESS does not assume any liability for damages arising from the use and/or installation of the shower drain. ESS a priori refuses to accept any liability.

Evenes GmbH
Rote Länder 4
72336 Balingen

Telefon:+49 74 33.39 17 20
Fax:+49 74 33.39 17 201
E-Mail:info@evenes.de

Manufacturer:

Easy Sanitary Solutions

Nijverheidsstraat 60
7575 BK Oldenzaal, The Netherlands

AB359

2025 rev.1